



Elmira Wilms (rote Bluse) und ein Teil der kreativen Atelieregemeinschaft „Bunte Reiter“: Elmira Wilms, Michelle Wickman, Theodor Buck, Dagmar Moos, Thi Hoa Phuong Nguyen, Thomas Erbsleben (von links nach rechts)

Schon beim Betreten des Ateliers der Bunten Reiter tauche ich ein in die angenehme Atmosphäre, die der Raum ausstrahlt. Nach und nach treffen die Künstlerinnen und Künstler ein. Sofort ist ein Gefühl von Gemeinsamkeit, großer Freude und gegenseitiger Wertschätzung zu spüren.

Die Künstlerinnen und Künstler verwöhnen mich mit Kaffee und Gebäck. Ich bin beeindruckt von der Offenheit, mit der alle mir hier

begegnen. Elmira Wilms, Kunsttherapeutin und Künstlerin, begleitet die Atelieregemeinschaft „Bunte Reiter“ von Beginn an und sorgt mit ihrer empathischen und kompetenten Art für diese inspirierende und von Wertschätzung getragene Atmosphäre.

Das Spektrum der Künstler*innen ist so vielfältig, wie die Künstler*innen selbst. Viele haben künstlerische oder grafische Vorerfahrung, andere sind Autodidakten, aber allen ist die Freude an der

durch ihre Auseinandersetzung mit der Kunst, durch die Arbeit und das Miteinander im Atelier gemacht haben, macht mich das sehr glücklich“, sagt Elmira Wilms.

Entstanden ist die Atelieregemeinschaft „Bunte Reiter“ 2012 durch Initiative der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Psychosozialen Zentrums Süd der Werkgemeinschaft e.V.

Es sollte ein Ort entstehen, an dem sich die Klientinnen und Klienten zum künstlerischen Austausch und

Ein besonderer Ort für Menschen, die sich in der Kunst begegnen!

10 Jahre inklusive Künstlergruppe „Bunte Reiter“

Tischka, Atelierhund und Muse



Kunst gemeinsam. Sie inspirieren sich gegenseitig und können verschiedene Techniken ausprobieren.

„Es ist ein besonderer Ort für Menschen, die sich in der Kunst begegnen wollen“, erzählt Elmira Wilms. Und wirklich, jede Künstlerin, jeder Künstler zeigt eine eigene „Handschrift“, großartige Ideen werden kreativ in ausgezeichnete Kunst umgesetzt. Hier begegnen sich Künstler*innen!

Ganz nebenbei hat die Kunst auch eine therapeutische Wirkung. „Wenn ich sehe, welche Veränderungen und Fortschritte Menschen

Das Spektrum aller Angebot umfasst inzwischen:

- kunsttherapeutische Einzel- und Gruppenförderungen für Erwachsene und Kinder
- traumazentrierte kunsttherapeutische Einzelförderungen
- traumazentrierte Gruppenangebote
- mehrfach im Jahr Workshops und Events mit inklusivem Charakter
- jährliche Ausstellungen der im Atelier entstanden Werke in öffentlichen Gebäuden
- Exkursionen zu Ausstellungen und Museen.



„Fröhliche Häuser“ lautet der Titel der beiden Werke von Andro Bakaloumis



Kunst von Jule Wolf: Folie auf Sperrholz aufgezogen

gegenseitiger Inspiration treffen könnten. Von Anfang an wurde das Atelier auch für alle Bewohner des Stadtteils geöffnet, die sich als Gast, gegen eine Gebühr, einschreiben konnten, um ihre künstlerischen Neigungen nachgehen zu können.

Spendenkonto:
 Werkgemeinschaft e.V.
 IBAN: DE46 5105 0015 0135 2792 30
 BIC: NASSDE55

Die Ateliermitglieder*innen arbeiten eigenständig an ihren Werken. Kreativität und experimentelles Gestalten stehen im Vordergrund. Unterstützung erfahren sie zum einen durch die Künstlerin und Kunsttherapeutin Elmira Wilms und zum anderen durch Johanna Luft, Kulturpädagogin, die auch in einem anderen Raum eigenständige Gruppen begleitet. Beide sind sowohl kunsttherapeutisch als auch traumazentriert ausgebildet.

Johanna Luft arbeitet sowohl mit Gruppen im Atelier als auch in einem anderen Malraum mit ihrer Tongruppe und in den Einzelstunden.

Im Laufe der Jahre sind so themenzentrierte Gruppenangebote unter Einsatz vielfältiger Medien, therapeutische Einzelförderung, ein inklusiver Workshop, eine Kindergruppe und zahlreiche Ausstellungen entstanden.

Die Ausstellungen sind wichtig. Durch sie erfahren die Ateliermit-

glieder eine große Wertschätzung als Künstler. „Alle Bilder sind unsere kreativen Kinder“, sagt Elmira Wilms, „und sie möchten das Licht sehen. Und Talent soll auch mit anderen Menschen geteilt werden.“ Nur so kann die Kunst auch für andere Menschen Inspiration werden und die Kunstschaffenden die Wertschätzung erfahren, die sie verdienen.

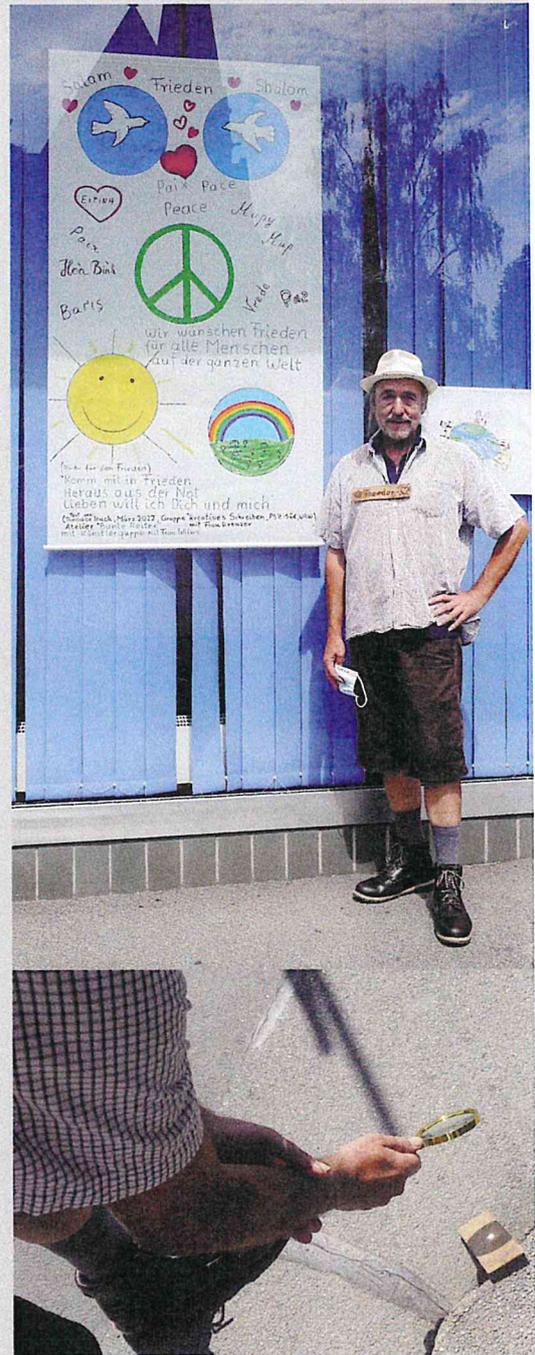
Zu den Highlights gehören neben den Ausstellung auch die jährlich stattfindenden Exkursionen zu Ausstellung und Museen, die durch Spenden finanziert werden und für die Ateliergemeinschaft eine wunderbare Inspiration bedeuten.

Der für den 10. September 2022 geplante „Tag der offenen Tür“ anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Ateliergemeinschaft „Bunte Reiter“ musste aufgrund von Coronaerkrankungen der Mitarbeiter*innen auf den 23. April 2023 verschoben werden.

Tag der offenen Tür am 23. April 2023 von 11 - 16 Uhr im Atelier Bunte Reiter

Geplant sind Angebote für die Besucher, bei denen sie sich ausprobieren können, und natürlich wird die Vielfalt und die Bandbreite der Arbeiten der Bunten Reiter gezeigt. Es wird ein Fest für alle werden: Besucher, Mitarbeiter*innen und Ateliergemeinschaft.

Theodor Buck, das Multitalent in Aktion unten: Er zeigt, wie seine Holzkunst entsteht. Eine sehr aufwändige und intensive Arbeitsweise! Oben steht er vor dem Plakat. Das Gemeinschaftswerk ist anlässlich des Krieges in der Ukraine entstanden; ein Aufruf zum Frieden in der Welt. In seinem Stadtteil Wiesbaden-Sauerland ist Theodor Buck unter anderem auch beim Stadtteilstfest als Musiker und Autor vertreten. Seinen grünen Daumen und sein Talent als Gärtner soll auch nicht unerwähnt bleiben!

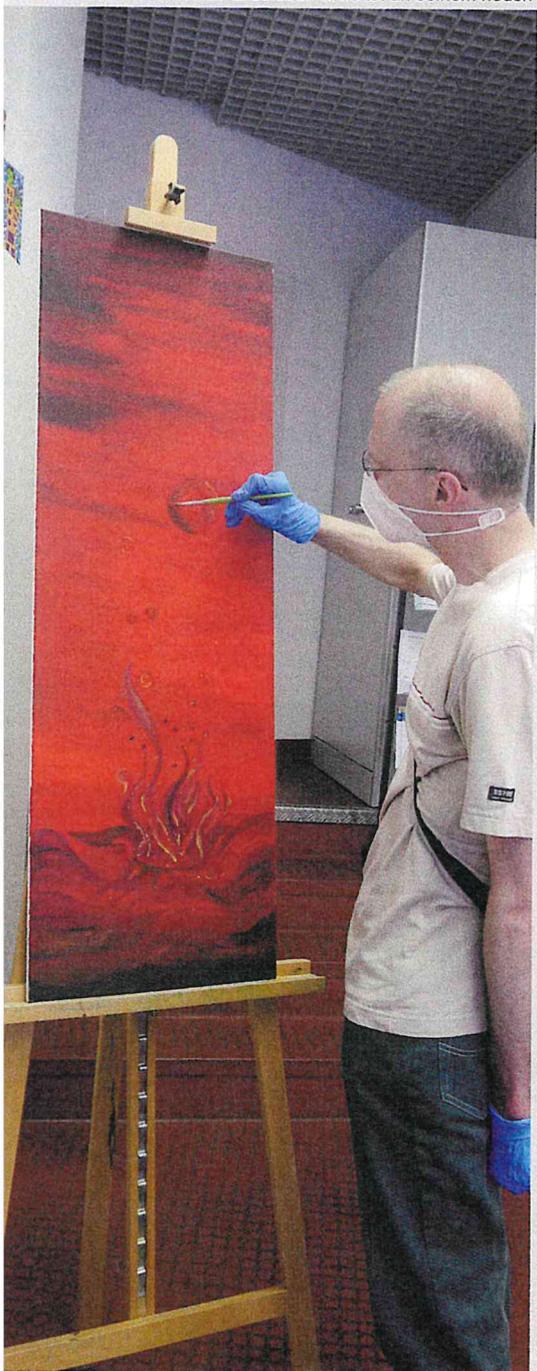




Michelle Wickman präsentiert eines ihrer aktuellen Werke



Thi Hoa Phuong Nguyen: Ein neues Kunstwerk entsteht



Thomas Erbsleben arbeitet an seinem neuen Exponat „Sonnenuntergang auf Io“



Dagmar Moos mit zwei ihrer aktuellen Bilder

Kunst von **Elmira Wilms** ist ab dem **28.08.2022** im Heimatmuseum Kostheim zu sehen. Gemeinsam mit dem Autoren Stefan Simon und dem Musiker Michael Protzen findet die Ausstellung „Synergie“ im Rahmen Kulturtage AKK 2022 statt. Mehr unter www.mirakelart.de.

Aber zurück zu den Künstler*innen der Ateliergemeinschaft. Inzwischen haben alle Künstler*innen ihre Plätze gefunden und mit dem Arbeiten begonnen. Von allen bekomme ich einen Einblick in ihre Schaffenswelt, in ihre Motivation und Inspiration. Mich überwältigt diese Kreativität, gepaart mit der entspannten und ruhigen Konzentration und der gegenseitigen Begeisterung, die dem Atelier eine ganz eigene Atmosphäre verleiht.

Eigentlich hat jede Künstlerin, jeder Künstler eine eigene Würdigung verdient!

Ich bedanke mich bei den Künstler*innen Andro Bakaloumis, Dagmar Moos, Michelle Wickman, Thomas Erbsleben, Theodor Buck, Thi Hoa Phuong Nguyen und Jule Wolf. Und natürlich bei Elmira Wilms für die großartige Vorbereitung und das inspirierende Interview und bei Johanna Luft für ihre interessanten Ausführungen.

Werkgemeinschaft e.V.
Psychosoziales Zentrum Süd
Atelier Bunte Reiter
 Stettiner Str. 2a
 65203 Wiesbaden
 Tel.: 0611 / 690 70 3
 Fax: 0611 / 690 70 50
www.werkgemeinschaft-wiesbaden.de